



Marktstr. 7 · 33602 Bielefeld

Postanschrift:

Postfach 10 10 29 · 33510 Bielefeld

post@elfriede-eilers-stiftung.de

www.elfriede-eilers-stiftung.de

Bielefeld, den 11. April 2024

## **Erklärung der Elfriede-Eilers-Stiftung zum Antrag der Nachbarschaftsgruppe Lehmstichviertel zur Benennung des öffentlichen Weges zwischen Arnoldstr. und Beckhausstr. in Elfriede-Eilers-Weg**

Die Elfriede-Eilers-Stiftung begrüßt und unterstützt ausdrücklich den Antrag der Nachbarschaftsgruppe, den bisher namenlosen Weg zwischen der Arnoldstraße und der Beckhausstraße im Quartier Lehmstich in Elfriede-Eilers-Weg zu benennen.

Abgeordnete des Deutschen Bundestag von 1957 bis 1980, Mitglied des Bundesvorstandes der SPD von 1966 bis 1977, stellvertretende Bundesvorsitzende der Arbeiterwohlfahrt von 1972 bis 1989, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen von 1973 bis 1977, erste Seniorenbeauftragte der SPD von 1979 bis 1991, Mitglied des Bielefelder Stadtrates – so lauten wichtige Stationen der Bielefelder Sozialdemokratin, Frauenrechtlerin und Wohlfahrtspolitikerin Elfriede Eilers.

Sie war eine leidenschaftliche Pionierin der sozialdemokratischen Jugendarbeit nach dem Zweiten Weltkrieg, sie war bei ihrer Wahl in den Deutschen Bundestag die jüngste Abgeordnete ihrer Fraktion, sie war eine Vorkämpferin für Frauenrechte, sie trat als Sozial- und Wohlfahrtspolitikerin für die Benachteiligten und Schwachen in der Gesellschaft im Sinne einer breit verankerten gesellschaftlichen Teilhabe ein. Dabei engagierte sie sich in besonderem Maße in Ostwestfalen-Lippe und vor allem in ihrer Heimatstadt Bielefeld. Ihre Verbundenheit zu Bielefeld wurde durch die Verleihung des Bielefelder Ehrenrings im Jahre 2008 in besonderer Art und Weise dokumentiert.

Es ist deshalb sehr zu unterstützen, dass in Bielefeld eine Straße bzw. ein Weg nach Elfriede Eilers benannt wird. Da sie Zeit ihres Lebens immer einen speziellen Bezug zum Quartier Lehmstich hatte, in dem sie am Lindenplatz geboren wurde und in dem sie

aufwuchs, ist eine Namensgebung eines Weges nach Elfriede Eilers in diesem Zusammenhang sehr unterstützungswürdig.

Elfriede Eilers hatte bis ins hohe Lebensalter einen engen Bezug zu diesem Quartier und war stolz auf diese Wurzeln.

Zur Stiftung: Elfriede Eilers gründete ihre Stiftung im Jahr 2004 mit dem Ziel, innovative Projekte in den Bereichen der Kinder-, Jugend-, Alten- und Behindertenhilfe finanziell zu unterstützen. Sie setzte einen Stiftungsvorstand und einen Stiftungsbeirat ein, der sich bis zum heutigen Tag aus Personen zusammensetzt, die Elfriede Eilers seit den 70er Jahren des letzten Jahrhunderts kannten und mit denen sie bis zu ihrem Tod im Jahre 2016 einen engen Kontakt hatte. Die Stiftung versteht sich insoweit auch als eine Institution, die das Wirken und die Verdienste von Elfriede Eilers auch nach ihrem Tod sichtbar machen möchte.

Vorstand und Beirat unterstützen einvernehmlich den Antrag der Nachbarschaftsgruppe Lehmstich, den jetzt namenlosen Weg im Quartier Lehmstich nach Elfriede Eilers zu benennen.

Mit freundlichen Grüßen

#### ELFRIEDE-EILERS-STIFTUNG

Vorstand

gez.

Elisabeth Möller-Hofemann

Erwin Tälkers

Wolfgang Stadler (Vorsitzender)

Beirat

gez.

Hans Bubenzer (Vorsitzender)